



LEIT|BILD

Das Ehe- und Familienzentrum (EFZ) – eine Stiftung der Diözese Feldkirch – ist da für alle Menschen, die in ihrer persönlichen Entwicklung und bei der Gestaltung ihrer familiären und zwischenmenschlichen Beziehungen Unterstützung und Begleitung suchen – unabhängig von Religion, Alter, Herkunft, gesellschaftlicher Stellung, finanzieller Möglichkeiten, Geschlecht, sexueller Identität und Beziehungsstatus.

Wir arbeiten an der Schnittstelle zwischen Sozialwirtschaft, Bildung und Seelsorge. Grundlage unserer Arbeit ist das christliche Menschenbild: Jeder Mensch ist gewollt und kostbar in seiner Einzigartigkeit; in der Gleichheit aller Menschen gründet seine Würde und Freiheit. Beziehungsfähigkeit und gelingende Beziehungen sehen wir als Fundament und Quelle eines erfüllten Lebens. Unsere Arbeit ist getragen von Offenheit, Achtung, Respekt und Wertschätzung. Die Motivation für unser Tun ist die gelebte Nächstenliebe.

Niederschwellige Erreichbarkeit und professionelle Unabhängigkeit des EFZ wird mit Hilfe der ausgewogen geteilten Finanzierung durch die öffentliche Hand und die Katholische Kirche sichergestellt. Unsere Arbeit hat präventiven und stärkenden Charakter und leistet einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben in unserer Gesellschaft. Wir vertrauen darauf, dass das gesellschaftliche Leben und zwischenmenschliche Beziehungen gelingen können, wenn Menschen bereit sind, zu lernen, sich mit sich selbst auseinander zu setzen und sich zu öffnen für Impulse eines empathischen Gegenübers. Im Sinne gegenseitiger Ergänzung gehen wir Kooperationen mit anderen Institutionen ein.

Wir überprüfen regelmäßig unsere Arbeit und stimmen unser Vorgehen und unsere Ziele mit den Fördergeber:innen und Systempartner:innen ab. Unsere wichtigste Ressource sind dabei unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, in deren berufliche Kompetenz und psychosoziales Wohlbefinden wir regelmäßig investieren.

„Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute [...] mit der Gesamtheit der Wirklichkeiten, in denen sie leben...“ (GS, II. Vat.)

Beratung

Unsere Beratungs- und Begleitungsangebote richten sich an alle Menschen, die aufgrund ihrer Lebensumstände nach mehr Halt, Stabilität, Schutz, Erleichterung oder Klarheit suchen. Wir beraten und begleiten einzelne Personen in ihren individuellen Lebenssituationen, Paare in allen Konstellationen und Stadien ihrer Beziehung und Familiensysteme in all ihrer Vielfalt. Wir begleiten Kinder und Eltern in und nach familiären Trennungen. Wir bieten Unterstützung für Alleinerziehende, sind gleichermaßen für Frauen, Männer und für queere Menschen aktiv.

Wir nehmen die Not und Bedürfnisse der Menschen wahr und ernst und passen unsere Hilfestellung an die jeweils erkannten Herausforderungen und Lebenssituationen an. Unsere Angebote ermöglichen Orientierung und dienen der Stärkung von Resilienz und der Erarbeitung neuer Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten zur gelingenden Gestaltung von Beziehungen. Wir aktivieren dabei die Ressourcen der Klient:innen und fördern Selbstwirksamkeit, Konfliktfähigkeit, achtsame Kommunikation und einen respektvollen Umgang miteinander auch in Krisensituationen.

Unsere Unterstützung sieht sich den professionellen und fachlichen Qualitätsstandards der psychosozialen Arbeit verpflichtet. Sie ist zeitnah und unbürokratisch, persönlich und wertschätzend, mit oder ohne Voranmeldung. Diskretion und Anonymität sind Eckpfeiler unserer Grundhaltung.

„Der ganze Mensch, mit Leib und Seele, Herz und Gewissen, Vernunft und Willen steht im Mittelpunkt...“ (GS, II. Vat.)

Bildung

Mit unserem Bildungsangebot wollen wir die persönliche Weiterentwicklung fördern und zu eigenverantwortlichem Handeln befähigen. Kinder und Jugendliche, Erwachsene, Paare und Gruppen jeden Alters werden dabei in ihrer Entwicklung unterstützt, in ihrer Identität gestärkt und in ihrer Einzigartigkeit bestätigt.

Wir handeln aus Interesse an den Menschen und in der Freude, dass sie Schritte setzen und Veränderung wagen. Mit unseren Veranstaltungen tragen wir bei zum persönlichen Reifungsprozess, zur achtsamen Kommunikation in Ehen und Partnerschaften sowie zur Steigerung der Belastungsfähigkeit familiärer Systeme besonders an herausfordernden Wendepunkten des Lebens. Als Einrichtung der Erwachsenenbildung beziehen wir bei wichtigen sozial- und gesellschaftspolitischen Themen klare und sachliche Positionen, die sich an unseren Werten orientieren.

Auch in den Bildungsformaten verstehen wir uns als Dialogpartner:innen der Menschen, die sich uns anvertrauen, und unterstützen sie dabei, ihren je eigenen Weg zu finden und Verantwortung dafür zu übernehmen. Unsere Motivation ist unsere Vision eines guten Lebens für alle.